

## **Tourenbezeichnung: „Zum Ursprung der Ahr – Unterwegs auf der Eifelspur rund um Blankenheim“**

Seit diesem Jahr gibt es die neuen „Eifelspuren“ – auf ausgesucht schönen Wegen lässt sich hier die Nordeifel in all Ihren Facetten erleben. Ein touristischer Hot Spot in der Nordeifel ist Blankenheim mit seinem historischen Ortskern, der hoch über dem Ort thronenden Burg und natürlich der Quelle der Ahr. Dem Verlauf der noch jungen Ahr folgend schlängelt sich die Ahrursprungstour durch die waldigen Hänge und versteckten Waldwiesen des oberen Ahrtals Richtung rheinland-pfälzische Landesgrenze und wieder zurück nach Blankenheim über den historischen Brotpfad. Wieder angekommen im Burgort begeben wir uns final auf die Suche nach dem Ursprung der Ahr. Wer die Quelle findet, hat sich einen Preis verdient...

**Datum:** Sonntag, 22.11.2020

**Guide:** Michael Schulze  
(Dipl.-Geograph und  
zertifizierter Tourenleiter mit  
Schwerpunkt  
Landschaftserleben)



**Treffpunkt:** 10:00 Uhr, Parkplatz Am Schwanenweiher, Kölner Str. (B 258), 53945 Blankenheim, an der Promenade am Weiher.

**Anreise** Mit dem Auto:

Aus Richtung Köln, Bonn und Aachen kommend über die A1 (Richtung Euskirchen) bis Blankenheim (Ausfahrt 114). Dort der B51 bis Blankenheim folgen. Aus Richtung Trier kommend über die A60 (Richtung Köln) bis zur Ausfahrt 4-Prüm, dann der B51 bis Blankenheim folgen.

Mit dem ÖPNV: Mit dem Regionalverkehr bis zum Bahnhof Blankenheim (Wald). Und weiter mit dem den Bus 832 Richtung Blankenheim Rathaus. Von dort aus sind es ca. 2 Minuten zu Fuß bis zum Treffpunkt am Schwanenweiher.

**Verpflegung** Rucksackverpflegung. Einkehrmöglichkeit im Bistro Landlust am Ende der Tour.

**Dauer:** Ca. 5:15 h insgesamt (reine Gehzeit, zzgl. Pausen und Einkehr)

**Preise:** 14,00 €

**Schwierigkeitsgrad:** mittel, 16 km Streckenlänge, 385 Höhenmeter, relativ gleichverteilte Steigungen

**Mitbringen:** Dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Geld und Mund-Nasen-Schutz für die Einkehr.

## **Tourenbeschreibung**

Der Schwanenweiher mit neu gestaltetem Umfeld ist ein schöner Auftakt unserer Wandertour. Von weit oben grüßt die Burg Blankenheim herab, auf der anderen Uferseite lockt der Herbstwald zum Eintauchen in die schöne Eifelnatur. Den historischen Ortskern und die Quelle der Ahr heben wir uns für einen späteren Zeitpunkt auf. Wir begleiten die junge Ahr ein Stück auf ihrem Weg Richtung Süden, bevor wir die Talhänge hinaufsteigen in die waldige Wildnis. Auf naturnahen Waldwegen und abwechslungsreichen Pfaden setzen wir unseren Weg in Richtung Südwesten fort. Ab und an passieren wir eine verträumte Waldwiese, die sich unerwartet vor uns auftut. Nach ca. der Hälfte der Tour haben wir den Wendepunkt der Rundtour bei Oberahreck erreicht. Nach einer kleinen Stärkung am Rastplatz an der Bahntrasse wenden wir uns wieder in nördliche Richtung und steigen durch den Hüngersdorfer Wald vorbei am Metternicher Hof auf in Richtung Brotpfad. Über den historischen Pfad geht es nun durch wunderschöne Waldpassagen hinauf auf den Schillertsberg, wo wir einen fantastischen Blick auf die Nordeifel haben. Bald danach erreichen wir auf spektakuläre Weise wieder Blankenheim: Der Blick von oben auf den Ort und die Burg ist atemberaubend. Gut, dass wir nur noch bergab in den Ortskern müssen – zur Quelle der Ahr. Mal schauen, wer sie als erster findet... Eine abschließende Einkehr in historischem Gemäuer rundet den perfekten Spätherbst-Wandertag ab.